

## Kritische Faktoren für die Altersvorsorge

Sich mit der eigenen Altersvorsorge zu befassen, ist für alle Menschen empfehlenswert. Gewisse Personengruppen sind allerdings einem besonderen Risiko ausgesetzt, im Alter nur eine geringe (staatliche) Pension zu beziehen und schlimmstenfalls in Altersarmut zu leben.



### Wann besteht besonderer Handlungsbedarf?

Wenn einer oder mehrere der folgenden Sätze auf dich zutreffen, solltest du bei deiner Altersvorsorge besonders aufpassen:

- **Mein Einkommen variiert stark.** Die Pension berechnet sich aus dem Einkommen. Verdient man wenig, zahlt man auch nur wenig auf das Pensionskonto ein.
- **Nicht alle meine Versicherungszeiten wurden im Pensionskonto erfasst.** Die meisten Versicherungszeiten werden automatisch im Pensionskonto erfasst. Manche müssen aber erst beantragt werden, wie z. B. Versicherungszeiten im Ausland.

Bei der Antragstellung auf Alterspension muss darauf hingewiesen werden, dass auch im Ausland Versicherungszeiten erworben wurden. Österreich hat nicht mit allen Staaten der Welt ein Abkommen über die Anrechnung von Versicherungszeiten. Die Arbeiterkammer



informiert genauer darüber, ob es sich um einen Vertragsstaat handelt oder nicht.

➤ **Ich bin oder war Saisonarbeiter\*in.** Wenn jemand längerfristig immer wieder saisonal arbeitet, führt das infolge der wiederkehrenden Arbeitslosigkeit zu negativen Auswirkungen auf die staatliche Pension.

➤ **Ich war längere Zeit arbeitslos.** Auch während des Bezugs von Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe zahlt man aufs Pensionskonto ein - allerdings in geringerer Höhe. Zur Veranschaulichung ein Beispiel:

Einkommen	Beitragsgrundlage für den Pensionsbeitrag	Beispielbetrag	Monatlicher Beitrag aufs Pensionskonto
Lohn bzw. Gehalt	Dein Bruttolohn	1.000 €	17,80 €
Arbeitslosengeld	70 % vom ehemaligen Bruttolohn	700 €	12,46 €
Notstandshilfe	64,4 % vom ehemaligen Bruttolohn	644 €	11,46 €

➤ **Ich arbeite in Teilzeit oder habe lange in Teilzeit gearbeitet.** Wer Teilzeit arbeitet, erhält nicht nur weniger Gehalt, sondern im Alter dann auch weniger Pension. Konkret werden jährlich 1,78 % deines Bruttogehalts auf deinem Pensionskonto gutgeschrieben.

Teilzeit ist allerdings ein weiter Begriff: Alles, was unter der Normalarbeitszeit liegt, gilt als Teilzeit. Die Normalarbeitszeit bezieht sich immer auf den jeweiligen Kollektivvertrag. Die wöchentliche Normalarbeitszeit für Vollzeitbeschäftigte im



Kollektivvertrag der Sozialwirtschaft Österreich (SWÖ) beträgt zum Beispiel 37 Stunden (Stand 2023). Alles darunter zählt als Teilzeit. Mache dir daher bewusst, welche Normalarbeitszeit für deine Berufsgruppe gilt.

Die monetären Auswirkungen von Teilzeitarbeit bzw. Erwerbsunterbrechung können grob folgendermaßen berechnet werden:

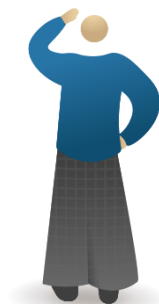
- 1 Jahr Teilzeit\* = 1 % weniger Pension
- 1 Jahr Berufsunterbrechung = 2 % weniger Pension

\*berechnet mit 50% der Normalarbeitszeit

### ➤ **Ich habe Elternkarenz in Anspruch genommen.**

Viele Mütter und Väter schränken ihre Erwerbstätigkeit ein, um sich der Betreuung und Erziehung ihrer Kinder zu widmen. Zeiten der Kindererziehung gelten zumindest 48 Monate lang als Versicherungszeiten in der Pension. Die Bemessungsgrundlage für 2023 beträgt 2.090,61 Euro pro Monat. Das bedeutet, es wird so viel einbezahlt, als würde man brutto € 2.090,61 Euro monatlich verdienen. Dieser Betrag wird jährlich angepasst.

Allerdings arbeiten viele Eltern nach der Karenz in Teilzeit, weil sich die Kinderbetreuung mit einer Vollzeitstelle oft nur schwer vereinbaren lässt. Kindererziehungszeiten bedeuten für Eltern also unter Umständen geringere Pensionseinzahlungen für mehrere Jahre.



## Meine Pension berechnen

Als Orientierungshilfe und um abschätzen zu können, wie gravierend die Auswirkungen der oben beschriebenen Umstände für deine staatliche Pension sein können, kannst du deine voraussichtliche Pensionshöhe mit dem [Pensionskontorechner](#) berechnen. Nutze dieses Tool, um besser über dein Pensionskonto Bescheid zu wissen.



Wenn du dich genauer mit deiner Altersvorsorge befassen willst, vereinbare gerne einen Termin bei Bildung & Beratung Geldleben oder schau in unsere Broschüre [„Fürs Alter vorausplanen“](#).

---

## Weitere Informationen und hilfreiche Links

- Information über Anrechnung von Auslandsarbeitszeiten [arbeiterkammer.at/beratung/arbeitundrecht/pension/pensionshoehe/Anrechnung\\_von\\_Auslands-Arbeitszeiten](https://arbeiterkammer.at/beratung/arbeitundrecht/pension/pensionshoehe/Anrechnung_von_Auslands-Arbeitszeiten)
- Informationen über das Pensionskonto [oesterreich.gv.at/themen/arbeit\\_und\\_pension/pension/1/1/Seite.270108](https://oesterreich.gv.at/themen/arbeit_und_pension/pension/1/1/Seite.270108)
- Informationen über Pensionsansprüche in mehreren Staaten [oesterreich.gv.at/themen/arbeit\\_und\\_pension/pension/Seite.270218](https://oesterreich.gv.at/themen/arbeit_und_pension/pension/Seite.270218)
- Pensionskontorechner [pensionskontorechner.at](https://pensionskontorechner.at)

